

TIGGES-Wirbelsäulenbandage

Modulare Wirbelsäulenbandage
mit variablem Aufbausystem

mit extrem flacher Gliederpelotte



HMV-Nummer
23.14.03.3002/
23.14.03.3004

TIGGES-WS-Bandage

TIGGES innovative Modul-Orthesen



Patent erteilt

Patienten-Information

TIGGES-Wirbelsäulenbandage

Gebrauchsanweisung

Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,

Ihr Arzt hat Ihnen mit der **TIGGES-Wirbelsäulenbandage** ein bewährtes Markenprodukt verordnet. Wir wünschen Ihnen, dass diese Wirbelsäulenorthese Ihren Heilungsprozess bestmöglich unterstützen wird. Hierzu ist es sehr wichtig, dass Sie diese Gebrauchsanweisung **vollständig** und **sorgfältig durchlesen!** Insbesondere das korrekte Tragen der **TIGGES-Wirbelsäulenbandage** trägt entscheidend zur Erzielung des gewünschten Effektes bei.

Weitere Fragen wird Ihnen das geschulte Fachpersonal in Ihrem Sanitäts-
haus sicherlich gern beantworten.

Zweckbestimmung

Zweckbestimmung ist die Stabilisierung der Lendenwirbelsäule mit dosierbarem Druck und Druckverteilung durch eine Rückenpelotte sowie Zugelemente und zur Schmerzlinderung (s. Indikationen).

Leistungsmerkmale

Geeignet für Patienten ab 12 Jahren und einer Körpergröße von 140 bis 210 cm mit Schädigung im Wirbelsäulen-Bereich.

Wirkungsweise

Die Lendenwirbelsäule wird durch den ständigen Zug der Eingeweide nach vorne unten stark belastet (Abb. 1). Die elastische **TIGGES-Wirbelsäulenbandage** sorgt durch eine Leibsuspension (Anhebung des Leibes) für die Wiederherstellung eines natürlichen Gegendrucks der Eingeweide von vorne gegen die Wirbelsäule (Abb. 2 + 3).



Die in die Bandage einzusetzende **TIGGES-Gliederpelotte** fängt den im Rücken entstehenden Druck durch ihre **brückenartige Konstruktion** so ab, dass nicht der schmerzhaft erkrankte Bereich der Wirbelsäule, sondern die beiderseits der Wirbelsäule verlaufenden Muskelwülste und das Kreuzbein belastet werden. Nur durch die **Überbrückung der schmerzhaft erkrankten Wirbelsäule** kann eine wirkliche Entlastung und damit **Regeneration** stattfinden.

Im Gegensatz zu starren Rückenpelotten macht die **flexible** und **segmentale** Wirbelsäulenstütze **TIGGES** alle Bewegungen mit und erhält so die **Bewegungsfreiheit**. Die **TIGGES-Bandage** kann daher insbesondere auch bei der Arbeit oder zur Krankengymnastik getragen werden. Bei jeder Bewegung des Patienten sorgt die segmentale **TIGGES-Wirbelsäulenpelotte** für eine **Massage** der Lendenmuskulatur. Die Folge ist eine **bessere Durchblutung** und **Entspannung** der Muskulatur.

Wichtige Hinweise

- Von ausschlaggebender Bedeutung ist, dass der Bauch angehoben wird. **TIGGES-Bandagen** müssen im Vorderteil daher so tief wie möglich getragen werden. Die Gurte sollen von vorne unten schräg zum Rücken nach oben verlaufen:

Unbedingt zu beachten




Richtig



Falsch

- Die flexible Gliederpelotte muss unbedingt richtig in die Bandage eingesetzt werden – das „spitze“ Ende nach unten, das Zeichen „vorne = zum Körper“ bzw. „oben“ beachten!

- 
- **TIGGES-Bandagen** sollen am unteren Rand so **stramm**, wie der Patient es verträgt, getragen werden – dagegen am oberen Rand nur leicht anliegen. Nur durch Anhebung der Leibpartie kann die Wirbelsäule entlastet werden.
 - Bei Ischiasbeschwerden sollte der Gurt an der **erkrankten Seite fester** angezogen werden als an der gesunden, damit der betroffene Ischiasnerv entlastet wird.
 - In der Regel wird die **TIGGES-Bandage** sofort nach dem erstmaligen Anlegen als angenehm empfunden. Empfindliche Patienten müssen sich einige Tage an dieses Hilfsmittel gewöhnen (evtl. zunächst nur stundenweise tragen). In Ausnahmefällen kann es notwendig sein, dass der Fachmann die Gliederpelotte zusätzlich abpolstert.
 - Es wird häufiges Waschen der **TIGGES-Bandage** empfohlen (**Pelotte herausnehmen/Waschvorschrift beachten**).
 - Nach längerem Tragen muss eine neue Bandage verordnet werden. Wird eine Bandage täglich benutzt, sollte eine zweite Bandage verordnet werden, damit sich bei abwechslungsweisem Tragen das elastische Gewebe „erholen“ kann. Die Lebensdauer wird erheblich verlängert.

Bitte zusätzlich beachten

- Vor dem Anlegen der Bandage unbedingt die seitlichen Klettgurte lösen, da ansonsten eine zu starke Kompression besteht, um die Bandage korrekt zu schließen.
- Nach dem Anlegen der Bandage (im Vorderteil so tief wie möglich), die Klettgurte **so stramm** wie verträglich schließen. Je höher der Zug der Gurte ist, je besser ist die erwünschte Wirkung.
- Beim Schließen der Klettgurte unbedingt darauf achten, dass die Gurte von hinten nach schräg vorne unten verlaufen.
- Bitte darauf achten, dass die Klettverschlüsse nicht auf das elastische Material geklettet werden, sondern nur auf den Flauschbereich.
- Bei der **TIGGES-Wirbelsäulenbandage** handelt es sich um ein hochwertiges Hilfsmittel, dessen therapeutische Wirkung nur bei einer qualifizierten und individuell richtigen Anpassung durch die hierfür geschulten Orthopädietechniker erzielt werden kann. Die Abgabe sollte daher nur durch das Fachhandwerk für Orthopädie-Technik erfolgen!

- Die verordnungsfähige **TIGGES-Wirbelsäulenbandage** sollte nur unter ärztlicher Anleitung getragen werden. Hierbei sind die Angaben dieser Gebrauchsanweisung unbedingt zu beachten.
- Die **TIGGES-Wirbelsäulenbandage** ist nur zur einmaligen Versorgung für einen Patienten vorgesehen. Bei Nichtbeachtung kann es z. B. zu Materialbruch und/oder Infektionen kommen.
- Werden die elastischen Materialien der **TIGGES-Wirbelsäulenbandage** nachträglich verändert, kann die Leistungsfähigkeit des Hilfsmittels nicht mehr gewährleistet werden.
- Eine Entsorgung der **TIGGES-Wirbelsäulenbandage** kann problemlos über den Hausmüll vorgenommen werden.
- **Sollten Sie außergewöhnliche Veränderungen an sich (z. B. Zunahme der Beschwerden) feststellen, suchen Sie bitte umgehend Ihren Arzt auf.**

Vor der Reinigung

Vor der Reinigung müssen alle Kunststoffteile entnommen werden. Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:

- Nehmen Sie die Rückenpelotte aus der Bandage. Die Kunststoffteile einfach mit einem Schwamm und einer pH-neutralen Seife oder einem Haarwaschmittel reinigen.
- Nicht mit direkter Hitze trocknen (Föhn, Heizung), sondern mit einem Tuch trocken reiben oder an der Luft trocknen lassen.
- Vor dem Waschen des Mieders **schließen Sie bitte unbedingt alle Klettverbindungen**, um Schäden an den elastischen Materialien und eventueller anderer Wäsche zu vermeiden.

Pflegeanleitung

	DEU	ENG	ESP	ITA
	Schonwäsche	Machine wash permanent press	Ciclo suave	Ciclo delicato
	Chlorbleiche nicht möglich	Do not bleach	No blanquear	Non candeggiabile
	Nicht bügeln	Do not iron	No planchar	Non stirare
	Keine chem. Reinigung möglich	Do not dry clean	No lavar en seco	Non lavare a secco
	Trocknen im Trommelrockner nicht möglich	Do not tumble dry	No usar máquina secadora	Non asciugabile in asciugatrice

Die Wirbelsäulenbandage keinesfalls direkter Hitze aussetzen! (z. B. Heizung, Sonneneinstrahlung).

Körperschweiß, kosmetische Fette und Öle beeinträchtigen die Lebensdauer, insbesondere der elastischen Gewebe, deshalb wird gelegentliches Waschen empfohlen:

- nur in lauwarmem Wasser (ca. 30°C)
- nur Feinwaschmittel verwenden
- nicht reiben oder bürsten
- nach dem Wäschebad gut ausspülen
- flach auf Frottiertuch auslegen, einrollen und ausdrücken – nicht wringen
- beim Trocknen Sonneneinwirkung, Ofen- oder Heizungsnähe vermeiden
- **keinesfalls im Heißlufttrockner trocknen**

Nach der Reinigung

- Nach dem Waschen die Pelotte in die Rückentasche einsetzen.
- Bitte lassen Sie das Produkt nicht mit fett- und säurehaltigen Mitteln, Salben und Lotionen in Berührung kommen.

Material











Folgende Materialien werden verwendet:

Stoffe & Polster	Polyamid, Polyurethan, Polyester, Elastan, Viskose, Lycra, Baumwolle
Kunststoffe	Polyethylen

Die elastischen Materialien der Mieder enthalten Latex, das zu einer Sensibilisierung der Haut und/oder allergischen Reaktionen führen kann. Bitte konsultieren Sie gegebenenfalls Ihren Arzt.

Die eingesetzten Kunststoff- und Textilmaterialien unterliegen einem natürlichen Alterungsprozess und sollten daher i. d. R. nicht länger als fünf Jahre (nach Herstellungsdatum) genutzt werden.

Symbole

	DEU	ENG	ESP	ITA
	Hersteller	Manufacturer	Fabricante	Fabbricante
	Ist ein Medizinprodukt	Medical device	Producto sanitario	Dispositivo medico
	Unique Device Identification	Unique Device Identification	Unique Device Identification	Unique Device Identification
	Herstellertdatum	Date of manufacture	Fecha de fabricación	Data di fabbricazione
	Verwendbar bis	Use by date	Fecha de caducidad	Utilizzare entro la data indicata
	Chargenkennzeichnung	Batch code	Código de lote	Codice di lotto
	Nicht zur Wiederverwendung (Einmalgebrauch)	Do not reuse	No reutilizar	Utilizzare solo una volta
	Vor Nässe schützen	Keep dry	Manténgase seco	Conservare a secco
	Vor Lichteinstrahlung schützen	Keep away from sunlight	Manténgase fuera de la luz del sol	Conservare al riparo dalla luce solare
	Latex-Bestandteil	Item contains or has a presence of natural rubber latex	Contiene látex	Contiene lattice

Indikationen

Akute/chronische Lumbalgie; leichte(s) Lumboischialgie/Lumbalsyndrom/Facetten-syndrom; Hyperlordose-Schmerz mit leichter Ausprägung; Spondylolysen ohne Wirbelgleiten mit Lumbalgien.

Nebenwirkungen

Unter der Voraussetzung einer sachgemäßen Anwendung (richtiges Anlegen) sind Nebenwirkungen bis jetzt nicht bekannt. Zu fest anliegende Bandagen oder Orthesen können zu lokalen Druckscheinungen führen oder auch in seltenen Fällen Blutgefäße oder Nerven einengen.

Kontraindikationen (relativ)

Überempfindlichkeiten sind bis jetzt nicht bekannt.

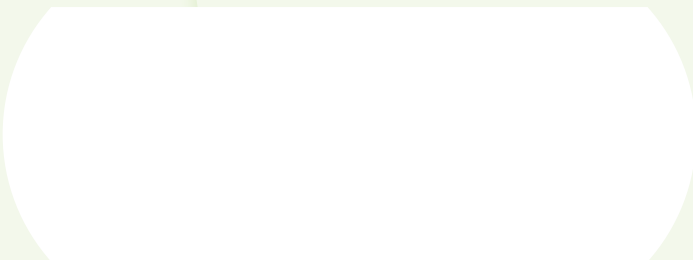
Bei nachfolgenden Krankheitsbildern ist das Anlegen und Tragen eines solchen Hilfsmittels nur nach Rücksprache mit Ihrem Arzt angezeigt:

1. Hauterkrankungen/-verletzungen im versorgten Körperabschnitt, insbesondere bei entzündlichen Erscheinungen. Ebenso bei aufgeworfenen Narben mit Anschwellung, Rötung und Überwärmung.
2. Empfindungsstörungen.
3. Stärkere Einschränkung der kardiopulmonalen Leistungsfähigkeit (Gefahr der Blutdrucksteigerung bei angelegtem Hilfsmittel und stärkerer körperlicher Leistung).
4. Schwangerschaft ab dem 3. Monat.

Allgemeiner Hinweis

Sofem es im unwahrscheinlichen Fall von gravierenden, nicht vorhersehbaren Produktmängeln zu schwerwiegenden Vorkommnissen wie z. B. Tod oder vorübergehender/dauerhafter Verschlechterung des Gesundheitszustands eines Patienten bzw. Anwenders oder zu einer schwerwiegenden Gefahr für die öffentliche Gesundheit kommt, sind der Hersteller und die zuständige Behörde des Mitgliedsstaats umgehend zu informieren.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihren **Orthopädietechniker**:



TIGGES innovative Modul-Orthesen)

TIGGES-Zours GmbH
D-45525 Hattingen
Am Beul 10

Telefon 00 49 (0) 23 24-5 94 97-0
Telefax 00 49 (0) 23 24-5 94 97-29
E-Mail tiggess@zours.de
Internet www.t-flex.de



Bitte lesen Sie die
Datenschutzhinweise
auf unserer Website
www.zours.de



00342/0621